

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG

A Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 26. April 1978, 7.45 Uhr:

Auch von Dienstag auf Mittwoch haben strichweise Schauer nur unbedeutenden Niederschlag gebracht. Laut Wetterwarte ist heute aber in den Süd- und Zentralalpen mit ergiebigeren Schauer-tätigkeit zu rechnen. Bei meist mäßigen Höhenwinden aus Süd steigt die Nullgradgrenze auch heute untertags bis nahe 2500 m Höhe.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung werden mehrfach meist kleine Lawinen auslösen. Um die Tagesmitte ist im Bereich hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen an exponierten Stellen unter besonnten Bergflanken etwas Vorsicht zu empfehlen.

Im Tourenbereich bleibt die günstige Situation weiter bestehen. Nur in nord- und ostseitigen Kammlagen ist auf einzelne labil gebliebene Schneebretter und im Steilgelände, vor allem sonnseitig, auf kleine Lockerschneelawinen zu achten. Bei sorgfältiger Routenwahl und Beachtung der tageszeitlichen Temperaturschwankungen bestehen allgemein günstige Tourenbedingungen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Mittwoch 26. April 1978 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: meist mäßig aus Süd

Temperatur in 2.000 m: -2 bis +3 Grad

in 3.000 m: -8 bis -5 Grad

Wetterlage: deutl. Störungseinfluss von Südwest

einzelne Schauer möglich

Lawinensituation Straße: aus Steilflanken besonders sonnseitig

kleine Lawinen möglich, um Tagesmitte etwas

Vorsicht, event. auch im Stopter

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: gering

Schneebrettgefahr in nord-süd ostseitigen Kaum-

lagen, Lockerschneelawinen vor allem im

sonnseitigen Steilgelände

Ergeht an: Telex 05-3157

05-3153